



Stolz thront das Schloss Burgdorf über dem Emmental.

Wohnliches Zimmer in der Jugendherberge innerhalb der Burganlage.



BURGDORF BE

## EIN PALAST ÖFFNET SEINE TORE

*Dem Gespenst nachjagen, durch die Museumsräume flanieren und abends innerhalb der Mauern speisen und nächtigen: Seit diesem Sommer ist das Schloss Burgdorf ein Schloss für alle.*

— Text **Tina Fassbind**

**S**o muss es sich angefühlt haben als Burgdame: am Fenster sitzen und über die waldigen Hügel blicken, durch die sich die Emme schlängelt. Wobei die Frauen damals wohl eher an ihren Stickereien gearbeitet haben, während ich die herrliche Sicht einfach nur geniessen kann. Heute ist das Fenster in der Burgmauer auch doppelt verglast, und der Raum, in dem

ich sitze, riecht noch immer nach Farbe.

Es ist eines der 31 Zimmer der neuen Jugendherberge, die Mitte Juni eröffnet wurde. Jedes hat einen Namen, der auf die Eigenheiten der Region oder des Hauses hinweist. Wir haben ein Viererzimmer bezogen – das «Käse-Universum». Das passt, waren es doch die Tuch- und Leinwandhändler des Tals

mit ihren Beziehungen ins Ausland, die um 1800 dem Emmentaler Käse den Weg von Burgdorf und Langnau aus in die Welt ebneten.

### **Gotthelf und die Drachentöter**

«Das sieht ja aus wie die Löcher im Emmentaler!», höre ich meinen Elfjährigen sagen, der gerade im oberen Etagenbett die

Deckenbemalung inspiziert. Aber in Gedanken bin ich noch immer ganz in die Geschichte dieses Bollwerks vertieft.

Der Legende nach soll in einer Höhle des Felsborns, auf dem sich das Schloss Burgdorf befindet, ein finsterner Drache gehaust haben. Die beiden Brüder Sintram und Bertram töteten das Untier. Ihnen zu Ehren wurde am Ort des Geschehens →

## WEEKENDTIPP

### AUF EINEN BLICK

**ANREISE** Burgdorf erreicht man bequem per Bahn. Wer die 15 Minuten Fussmarsch vom Bahnhof zum Schloss auf 2 Minuten reduzieren will, nimmt den Bus 461 bis zur Station Kronenplatz. [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch)

**UNTERKUNFT** Eine Nacht in der neuen Jugendherberge sollte man erlebt haben. Sie verfügt über 115 Betten in Einer-, Zweier-, Familien- und Mehrbettzimmern und ist das ganze Jahr geöffnet. [www.youthhostel.ch/burgdorf](http://www.youthhostel.ch/burgdorf)

**AUSFLÜGE** Unweit der Burgmauern gibt es das Museum Franz Gertsch mit Wechselausstellungen zeitgenössischer Kunst zu entdecken, und steht der Sinn nach Kühlung: In der Badi Burgdorf kann man abtauchen – samt Blick aufs Schloss. Übrigens: Wer in der Jugi übernachtet, profitiert von Vergünstigungen. [www.schloss-burgdorf.ch/region](http://www.schloss-burgdorf.ch/region)



**Rote Wunderkammer im Schlossmuseum (o.), Rittersaal mit mächtigem Cheminée (r.).**



eine Kapelle samt Burg errichtet. Jeremias Gotthelf, der oft von Lützelflüh hierhermarschierte, um seinen Verleger zu besuchen, liess sich von dieser Sage zu seinem Buch «Die Gründung Burgdorfs» inspirieren.

Historisch gesichert ist, dass das Schloss um 1200 das Machtzentrum der Herzöge von Zähringen war. In der Halle im Osten, wo im 14. Jahrhundert der Schultheiss der Region seine Gäste empfing, ist heute ein Teil der Jugendherberge unterge-

bracht. Die übrigen Zimmer befinden sich im ehemaligen Kornhaus, das Mitte des 18. Jahrhunderts entlang der Ringmauer gebaut wurde.

Es ist schon ein sehr spezielles Erlebnis, eine Festung wie diese nicht nur zu besichtigen, sondern darin zu wohnen. Wir geniessen diesen Sonderstatus sehr und erkunden jeden Winkel. Natürlich auch das neue Museum. Wie die Jugi und das Restaurant ist es Teil des Projekts «Schloss für alle», mit dem die Burg in diesem Sommer erstmals vollständig der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde.

### Fahnden nach dem Schlossgespenst

Im Museum erfahren wir allerhand über die verschiedenen Bewohner der Burg und das Leben im Emmental im Verlaufe der Jahrhunderte. Ein Raum der Ausstellung ist dem Wirken von Pädagoge und Schulreformer Johann Heinrich Pestalozzi gewidmet, der von 1800 bis 1804 die leer stehende Burg als Schulinstitut nutzte. Die Kinder sind

tief beeindruckt von der multimedialen Installation. «So war das früher im Unterricht? Krass!», sagt der Jüngere und blickt auf das Bild mit dem gestrengen Schulmeister samt Stock, der die dicht aneinandergedrängten Kinder auf ihren Holzbänken inspiziert.

Viel spannender finden sie aber die Suche nach Burdtli. Die Ausstellung ist gespickt mit Hinweisen auf den Verbleib des virtuellen Schlossgespenstes, und die beiden fahnden mit Feuereifer danach. Am Ende finden sie sein Versteck und werden mit einem kleinen Geschenk belohnt – und von mir mit einem Eistee im Hof des Schlosses.

Langsam senkt sich der Abend über das Tal. Die letzten Besucher sind gegangen, und nur noch die Gäste der Jugi sind da. Die Kinder spielen Fangis und Verstecken in den Gärten und Terrassen der Anlage, während die Erwachsenen die Aussicht bei einem Glas Wein geniessen. Burgdame auf Zeit zu sein, ist wirklich eine tolle Sache. Wie gut, dass Schloss Burgdorf nun ein Schloss für alle ist. ■

### ANZEIGE

#### Hereinspaziert in die Schweizer Schlösser am 4. Oktober



DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER laden zum 5. nationalen Schlössertag ein. Die 25 Schlösser und Burgen zeigen sich in ihrer ganzen Vielfalt. Das Schloss Burgdorf beispielsweise lädt zu einer Entdeckungsreise durch die Jahrhunderte zum Thema Gesundheit und Hygiene ein – ein brandaktuelles Thema. Lassen Sie sich zu spannenden Familien-Führungen oder Wildkräuter-Spaziergängen entführen. Es gibt viel zu entdecken, die Schweizer Schlösser freuen sich auf ihren Besuch.

Mehr Informationen:  
[www.dieschweizerschloesser.ch](http://www.dieschweizerschloesser.ch)

EIN WAHRES ERLEBNIS  
DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER



Schweiz.